

Zwischen Welt und Einsamkeit

Friedrich Rückert

Zwischen Welt und Einsamkeit
Ist das rechte Leben,
Nicht zu nah' und nicht zu weit
Will ich mich begeben.

In der Straßen lautem Drang
Find' ich mich zu blöde,
Aber einen Schauer bang
Fühl' ich in der Öde.

Lieblich ist es, wo ich seh'
Ferne Hütten rauchen,
Ins Gefühl der Gottesnäh'
Schweigend mich zu tauchen.

Vsvětě ani v ústraní

Friedrich Rückert

V světě ani v ústraní
nenašel jsem štěstí,
tam na jejich rozhraní
život svůj chci vésti.

Neklid města dusí mě,
ulicemi vláčí,
v liduprázdné pustině
sklíčenost zas tlačí.

Nejraději zpovzdálí
vídám domků shluky,
tichý mír mě zahalí
z dobré Boží ruky.